

**Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister**

Federführender Fachbereich Jugend und Soziales	Drucksachen-Nr. 14/2008	
Mitteilungsvorlage		
		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
		<input type="checkbox"/> Nicht öffentlich
für die Sitzung des ▼	Sitzungsdatum	
Jugendhilfeausschuss	12.02.2008	

Tagesordnungspunkt

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 20.11.2007 - öffentlicher Teil

Inhalt der Mitteilung:

@->

Eine Berichterstattung zu den Tagesordnungspunkten (TOP) A 1 bis A 5 und A 13 ist nicht erforderlich.

Zu TOP A 6: Wirksamkeit von Zuschüssen im Bereich Jugend bezogen auf das Jahr 2006

Gegenstand der Beratung waren u. a. der Einsatz und die Finanzierung der Familienhebammen. Zusagegemäß hat sich die Verwaltung mit dem Kreis in Verbindung gesetzt. Der Rheinisch-Bergische Kreis hat mir auf Anfrage zur Information eine Vorlage zu diesem Thema überlassen, die im Ausschuss für Gesundheits- und Rettungswesen sowie Verbraucherschutz beraten und beschlossen worden ist. Diese Vorlage ist als Anlage beigelegt.

Zu TOP A 7: Vorberatung des Teilhaushaltes für den Fachbereich 5 – Jugend und Soziales für das Jahr 2008
hier: Bereich Jugend

Der Rat hat in seiner Sitzung am 18.12.2007 die Haushaltssatzung für das Jahr 2008 unter Berücksichtigung der vom Finanz- und Liegenschaftsausschuss vorgeschlagenen Änderungen beschlossen. Die vorgeschlagenen Änderungen beruhen auf einem gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion, der dieser Vorlage als Anlage beigelegt ist. Zu den einzelnen Punkten des Antrages gehört auch ein neuer Ansatz in Höhe von 60.000 € für „Kein Kind ohne Mahlzeit“ und eine zusätzliche Förderung des ZAK für sozialraumorientierte Jugendsozialarbeit. Zu letzterem findet am 01.02.2008 ein Gespräch mit dem Vorstand des ZAK statt, über dessen Ergebnis unter Mitteilungen des Bürgermeisters mündlich berichtet wird.

Zu TOP A 8: Umstellung der Betriebskostenförderung für die Kindertagesstätten in Bergisch Gladbach vom GTK auf das KiBiz

Dieser Punkt steht auf der Tagesordnung des Jugendhilfeausschusses am 12.02.2008.

Die Fragen Frau Dehlers wurden zwischenzeitlich beantwortet; eine Kopie der Antwort ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Zu TOP A 9.1: Zuständigkeit für die Grundqualifizierung der Tagespflegepersonen

Für den 24.01.2008 wurden 61 Träger der Jugendhilfe und Erwachsenenbildung, die eine grundsätzliche Interessensbekundung abgegeben haben, zu einem Informationsgespräch eingeladen. Über das Ergebnis wird unter Mitteilungen des Bürgermeisters mündlich berichtet.

Zu TOP A 9.2: Änderung der Richtlinien zur Förderung der Kindertagespflege
Änderung der Geldleistungen an die Tagespflegepersonen

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss und der Rat haben in ihren jeweils letzten Sitzungen diesen Tagesordnungspunkt abgesetzt, weil die zugrunde liegenden steuerlichen Änderungen voraussichtlich frühestens zum 01.01.2009 umgesetzt werden.

Zu TOP A 10: Weiterführung der Personalstelle im Haus für die Jugend

Wenn der städtische Haushalt vom Landrat genehmigt wurde, wird hinsichtlich der halben Fachkraftstelle der Bewilligungsbescheid erteilt. Beschlussgemäß wird dieser Punkt wegen einer möglichen Weiterbewilligung für das Jahr 2009 erneut im Ausschuss beraten.

Zu TOP A 11: Kinder- und Jugendförderplan – 1. Lesung

Die 2. Lesung steht auf der Tagesordnung der Sitzung am 12.02.2008.

Zu TOP A 12: Fortführung der Aufgabenwahrnehmung in den Bereichen Suchtprävention,
Sexualpädagogik/Aidsprävention in Bergisch Gladbach

Es wird beschlussgemäß verfahren.

Zu TOP A 14.2: Antrag der CDU-Fraktion vom 31.08.2007

1. die städtischen Schulgebäude vor unbefugter Nutzung zu schützen und
2. den Schutz der Anwohner vor Lärmbelästigung außerhalb der Schulzeiten in geeigneter Form sicherzustellen

Abweichend vom Beschluss des Jugendhilfeausschusses haben der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport sowie der Finanz- und Liegenschaftsausschuss in ihrer jeweils letzten Sitzung mehrheitlich folgenden Beschluss gefasst: „Die Verwaltung wird beauftragt, bei gravierenden Problemen an Schulgrundstücken eine Einzäunung zu prüfen und wenn möglich umzusetzen.“

Der Hauptausschuss wird sich voraussichtlich in seiner Sitzung am 19.02.2008 mit dem Antrag beschäftigen.

Zu TOP A 14.3: Anträge zum Landesfonds „Kein Kind ohne Mahlzeit“

- a. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.10.2007, die Landesregierung aufzufordern, den Landesfonds auch auf die Kinder in Kindertagesstätten auszudehnen
 - b. Antrag der SPD-Fraktion vom 31.10.2007, mit dem Land über eine Verlängerung der Antragsfrist zu verhandeln und zu beantragen, den Landesfonds auch auf die Kinder in Kindertagesstätten auszudehnen
-

Die Resolution wird der Landesregierung beschlussgemäß zugeleitet.

Zu TOP A 15: Anfragen der Mitglieder

Die gestellte Anfrage wurde bereits während der Sitzung mündlich beantwortet.

<-@